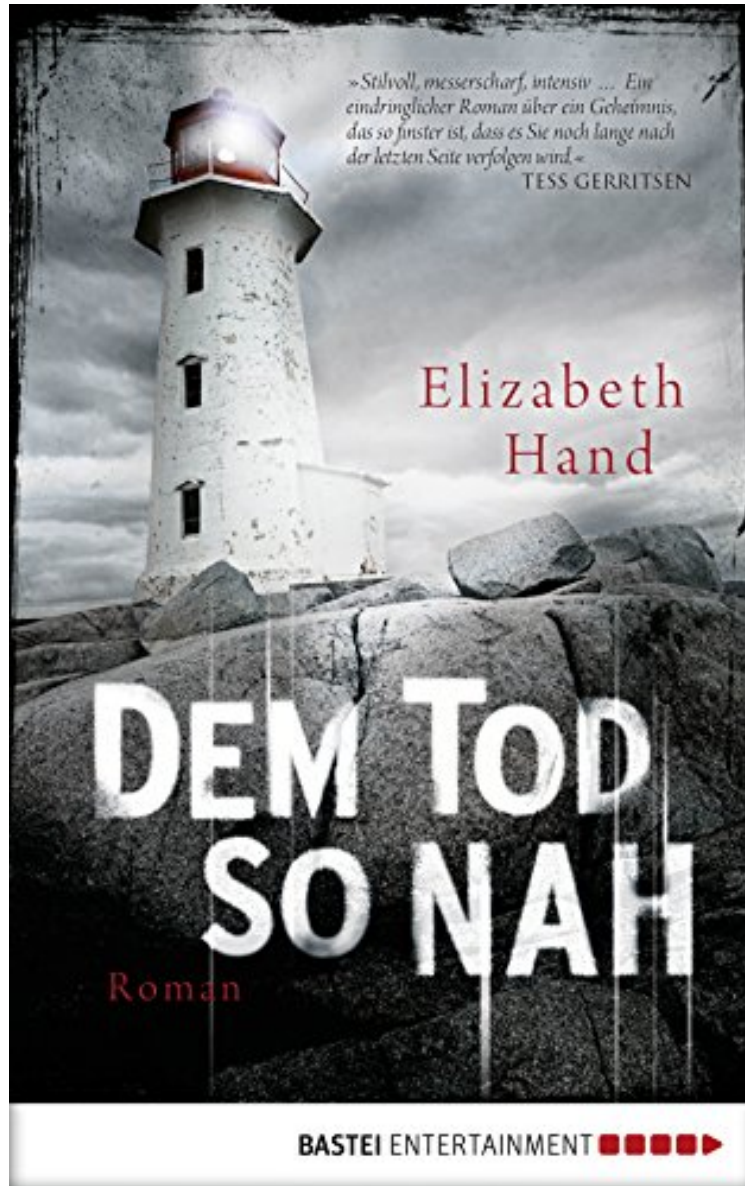


(Free pdf) Dem Tod so nah: Roman (Cassandra Neary 1)

Dem Tod so nah: Roman (Cassandra Neary 1)

Von Elizabeth Hand

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #367439 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-13Erscheinungsdatum: 2015-08-13File Name: B00PQJPF5K | File size: 56.Mb

Von Elizabeth Hand : Dem Tod so nah: Roman (Cassandra Neary 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dem Tod so nah: Roman (Cassandra Neary 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Brcken zwischen den WeltenVon traumtnerCass Neary - so eine ungewnhliche Heldin ist mir noch nie untergekommen.Cass Neary, Fotografin, bekommt den Auftrag, die legendre Fotoknstlerin Aphrodite zu interviewen. Diese lebt

zurückgezogen auf einer Insel vor Maine. Die Künstlerin erweist sich als Alkoholikerin und verhält sich auch sonst wenig entgegenkommend. Außerdem fällt Cass auf, dass in dem Ort auffallend viele Jugendliche verschwunden sind, manche schon seit vielen Jahren. Ein Mädchen, MacKenzie, das sie kurz kennengelernt hat, verschwindet ebenfalls. Sie fängt an zu recherchieren... Cass trinkt selbst viel zu viel Alkohol, hat die Fähigkeit "innere Verletzungen" bei anderen zu erkennen und fühlt sich zum Tod hingezogen. Sie lernt Gryffin kennen, Aphrodites Sohn, der für sie zunächst auch verdächtig ist. Cass entdeckt in Aphrodites Haus sehr viele distere Fotos, die merkwürdig riechen und bei denen sie nicht nachvollziehen kann, wie sie hergestellt wurden. Als Aphrodite bei einem huslichen Sturz ums Leben kommt, setzt Cass mit Toby, einem Einheimischen, zu einer einsam gelegenen Insel über, um Denny, Aphrodites ehemaligen Freund von ihrem Tod zu berichten. Und dort tut sich das Grauen auf..... Denny versucht Brücken zwischen den Welten zu bauen. Einziger winziger Kritikpunkt ist der Showdown. Ansonsten: **KLARE LESEEMPFEHLUNG!** (less) 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Psychopathologische Grenzgenossen Von greiffenegg Eine für ihre morbiden Aufnahmen der NYC Punkszene gefeierte zwanzigjährige Amateurfotografin bleibt auch noch fast dreißig Jahre später dem Leben eines Punks treu. Den einmaligen Erfolg kann sie nicht wiederholen, zeigt auch wenig Interesse an der Fotografie, sondern lebt lieber in einem permanenten Delirium. Sie kennt keine Grenzen, stiehlt ohne Not einfach zum Zeitvertreib, ist unertrglich unhöflich, aber schnell beleidigt und glaubt darüber hinaus, dass sie mit einer besonderen Gabe ausgestattet ist. In dieser trostlosen Situation bekommt sie plötzlich einen Interviewauftrag. Sie soll für eine Londoner Musikzeitschrift eine Fotografin interviewen, die auf einer Insel in Maine lebt und schon lange fast jeden Kontakt zur Außenwelt abgebrochen hat. Die Menschen in Maine sind abweisend, die Natur zeigt sich von ihrer schlimmsten Seite und auch die Fotografin möchte nicht kooperieren. Kompliziert wird die Situation auch dadurch, dass ein junges Mädchen aus ihrem Hotel plötzlich verschwindet und nicht wieder auftaucht. Eher durch Zufall (oder Intuition im Jack Daniels Rausch?) werden die Vermissten gefunden. In diesem Roman dreht sich fast alles um die Fotografie. Hier liefert die Autorin viele Informationen, bleibt aber eher bei einer psychologischen-philosophischen Betrachtung, die Technik bleibt ihr fremd. E. Hand ist mit diesem Roman ein sehr eindringliches Portrait einer Borderline-Persönlichkeit gelungen. Daher sind trotz einiger Mängel (viel zu viel Introspektion) fünf Sterne gerechtfertigt.

Kurzbeschreibung Ein Interview führt die Fotografin Cassandra Neary auf die Insel Paswegas Island. Dort fallen ihr diverse Vermisstenmeldungen von Jugendlichen auf, manche bereits viele Jahre alt. Und dann verschwindet erneut ein Mädchen. Cass macht sich kurzerhand auf die Suche - und stößt dabei auf ein Geflecht aus alter Schuld, verletzter Liebe und verborgenem Hass ... Elizabeth Hand gewann mit ihren Titeln bereits verschiedene Preise, darunter der World Fantasy Award und der International Horror Guild Award. **Kurzbeschreibung** Ein Interview führt die Fotografin Cassandra Neary auf die Insel Paswegas Island. Dort fallen ihr diverse Vermisstenmeldungen von Jugendlichen auf, manche bereits viele Jahre alt. Und dann verschwindet erneut ein Mädchen. Cass macht sich kurzerhand auf die Suche - und stößt dabei auf ein Geflecht aus alter Schuld, verletzter Liebe und verborgenem Hass ... Elizabeth Hand gewann mit ihren Titeln bereits verschiedene Preise, darunter der World Fantasy Award und der International Horror Guild Award.